WALDTEIL: 12 B TEILFLÄCHE: 9 a 4	FLÄCHE: 6.9 ha	KREIS: Stadt Dresden GEMEINDE: Dresden GEMARKUNG: Dresdner Heide	ARB: 0

STANDORTSBESCHREIBUNG

STANDORTSFORMENGRUPPE(N): U m T M 2 6.9 ha

Gelände: Ebene, eben, befahrbar;

Klima: Untere Berglagen, mäßig trocken ;

Nährkraft: mittel 6.9 ha;

Bodenfeuchte: terrestrischer Standort, mäßig frisch 6.9 ha;

Standortsgefahren:

WALDFUNKTIONEN

Landschaftsschutzgebiet (§ 19 SächsNatSchG)	6.9 ha
Wald mit besonderer Erholungsfunktion, Intensitätsstufe II	6.9 ha
Wald mit besonderer Klimaschutzfunktion (regional)	6.9 ha
Geschütztes Biotop nach SächsNatschG	0.1 ha

BESTANDESZIELTYPEN

BE 1 (Hauptbestand): Buchen-Nadelbaum-Typ

BESTANDESBESCHREIBUNG

BE 1 OST: GFI; GKI locker;
UST: auf ganzer Fläche truppweise GFI GEB; RBU; RBU; BAH; locker;
BE 1: Im S ein Bestandesloch mit NV RBU sowie Totholz GKI und RBU. Biotp-Nr.: 1201031 und 1201032. Biotopname: Buchenbestand südöstlich des Nachtflügels, §-26- Biotop, (Laubholzstreifen an Ullersdorfer Straße). Markierter Großhöhlenbaum.

ZUSTAND / PLANUNG WALDPFLEGE

Bestand	Baumart	Anteilfläche ha	Alter von-bis / Mittel a	Oberhöhe m	DGZ-Bonität	LZ /ha *a	Oberdurchmesser cm	Schäden 1	Schäden 2	Schäden 3	Vorrat Vfm D.m.R. m³	Vorrat m³/ha	V⁰	Bestand	Schicht	Hiebsdringlichkeit	Pflegefläche ha	Eingr. im Jz.	Jungwpfl.	Wertästung	JB-pfl. Stärke Efm D.o.R m³/ha	Durchforstung Art	Durchforstung Stärke Efm D.o.R m³/ha	Pflegemenge Efm D.o.R m³
1	GFI	4.1	85	28	12	8.9	35	A5	E4	R2	1704													
	GKI	2.8	93	29	9	5.8	43	R2	1 3		999													
	SUM OST:	6.9									2703	391	0.7											
	GFI	0.8	75 - 85 / 90	14	4	7.6	16				43													
	GEB	0.7	5 - 7 / 10	3	6																			
	RBU	0.3	5 - 7 / 10	1	6																			
	RBU	0.3	15 - 20 / 25	6	6	4.1					1													
	BAH	0.1	15 - 20 / 25	6	3	0.2																		
	SUM UST:	2.2									44	20	0.7											

PLANUNG ERNTENUTZUNG / PLANUNG VERJÜNGUNG

Bestand	Hiebsdringlichkeit	Hiebsfläche ha	Hiebsart	NGZ	Hiebsmenge Efm D.o.R. m³	Verjeinheit	Verjdringl.	Bestandeszieltyp	Verjart	Verjüngungsflächen der Baumarten gesamt ha		ha	Zäunung ha
1		6.9	F	352	742	1	2	BU-NB	VA	3.4	RBU	2.0	0.4
							2		NV		RBU	1.0	
							2		VA		WTA	0.4	

BEMERKUNGEN

Wertästungszustand:

BE 1: RBU-Überhälter freistellen, NV begünstigen. Bei starkem Auflaufen Kunstverjüngungsfläche durch NV ersetzen. Höhlenbaum erhalten! VA WTA in der Bestandestiefe einbringen, 1-2 Zäune.

531f.pdf